

Aktuelle Information



1+1>2: FURAL und Dipling gehen einen gemeinsamen Weg!

Ein Zusammenschluss zweier Metalldeckenhersteller bringt zu Jahresbeginn neuen Schwung in den Trockenbau. Mit 2016 bündeln zwei Urgesteine der Metalldeckenbranche ihre Stärken. Der österreichische Metalldeckenspezialist FURAL mit Sitz in Gmunden am Traunsee und DIPLING mit Sitz in Frankfurt/Hungen gehen zukünftig einen gemeinsamen Weg. Made in Austria + Made in Germany verbindet so das Beste der beiden Traditionen für eine gemeinsame starke Zukunft.

FURAL wurde 1949 gegründet und fertigt seit über 50 Jahren hochwertige Metalldecken für den internationalen Markt. Insbesondere im Segment der abklappbaren Brandschutzdecken F30/EI 30 bzw. F90/EI 90 ist FURAL Marktführer am deutschen Markt. Insgesamt steht das Unternehmen seit jeher für perfekte Form, Farbe und Funktion, die sowohl Planer als auch Nutzer gleichermaßen begeistert. Von Verarbeitern werden die Montagefreundlichkeit der Deckensysteme sowie die ausgereifte Technik dahinter geschätzt. Wesentlich für einen reibungslosen Ablauf auf der Baustelle sind die taggenauen Liefertermine, und das bereits Wochen im Vorhinein, wofür FURAL einen sehr guten Ruf hat.

DIPLING gilt als Erfinder des „Fenstereffekts“ bei Metalldecken und wurde 1957 gegründet. Die in die Kassetten integrierten Scharnierkegel ermöglichen ein optimales Abklappen der Kassetten an jeder Stelle der Decke und können sowohl bei Quadrat- als auch bei Langfeldkassetten ausgeführt werden. Durch die hochwertige Hydro-Einbrennlackierung erhalten Dipling-Metallkassetten eine besonders homogen und glatt wirkende Oberfläche. Diese kann sowohl in matter Ausführung als auch mit Feinstruktur hergestellt werden. Die speziellen Eigenschaften der Beschichtung machen sie äußerst unempfindlich bei Streiflicht und ist dadurch bei Architekten und Bauherren sehr beliebt.

Zukünftig werden Vertrieb und Produktion der beiden Unternehmen schrittweise zusammengeführt und erweitern das bestehende Angebot. Dieser Zusammenschluss von über 125 Jahren Metalldecken-Erfahrung ermöglicht Kunden den Zugriff auf ein Mehr an Systemen und Oberflächenvarianten aus einer Hand.

Mehr Servicequalität & Kundennähe: Beide Firmensitze werden sowohl als Service-, Produktions- und Technikstandort weiterentwickelt.

Bekannte Ansprechpartner und noch mehr Lösungsfähigkeit: Die gewohnten Ansprechpartner bleiben unverändert, Kunden profitieren durch das vergrößerte Portfolio an Systemvarianten.

Vielfalt bei Oberflächen: Zukünftig pulverbeschichtete Oberflächen, sowie glatte und strukturierte Hydro-Einbrennlackierungen von einem Anbieter.

Systemvielfalt: Das bewährte Klemmsystem von FURAL und die Decke mit dem „Fenstereffekt“ von DIPLING aus einer Hand.

Brandschutzdecken vom Marktführer: F30/EI 30 und F90/EI 90, erweiterte technische Betreuung und 500 geprüfte Detaillösungen für die erfolgreiche Baustellenabwicklung.



Im Schlossmuseum Linz kamen Metalldecken von FURAL als auch von DIPLING zum Einsatz. Zukünftig ergänzt sich das Produktportfolio.



Übernehmen Verantwortung, vlnr.: Gerhard Irion, Jörg Bausen, GF Christian Demmelhuber, Thomas Pelikan, Dirk Freytag



Weitere Informationen:

Johannes Eder, M.A.
Leitung Marketing
Fon +43 - 7612 / 74 851 - 223
johannes.eder@fural.at

FURAL Systeme in Metall GmbH

Cumberlandstraße 62
4810 Gmunden - Österreich
Fon +43 - 7612 / 74 851 - 0
Fax+43 - 7612 / 74 851 - 11
fural@fural.at
www.fural.at